

von Prof. Dr. Tsvetomir Loukanov, Heidelberg



## „Kann man ein Loch im Herzen einfach zuschütten?“



Löcher im Herzen gibt es tatsächlich und sie sind nicht selten. Etwa sechs von 1000 Neugeborenen sind davon betroffen. Das Herz ist eine Pumpe und befördert das Blut durch den Körper. Stellt euch mal einen Feuerwehrschauch vor, der das Wasser in die Richtung des brennenden Hauses pumpen soll. Wenn der Schlauch Löcher hat, spritzt wahrscheinlich viel von dem Löschwasser in alle möglichen Richtungen, nur nicht in die richtige. Für Löcher im Herzen gilt das Gleiche: Sie führen dazu, dass das Blut an andere Stellen gepumpt wird als die, an denen es gebraucht wird.

Es gibt aber auch Löcher im Herzen, die wir brauchen, damit das Herz richtig funktioniert! Diese Löcher sind Herzklappen und sorgen dafür, dass das Blut nur in eine Richtung fließen kann. Auch bei diesen Klappen kann aber etwas nicht richtig funktionieren: Wenn die Klappen zu eng oder zu undicht sind, führt das dazu, dass nicht genügend Blut in die richtige Richtung fließen kann.

Löcher, die nicht da sein sollten, oder Herzklappen, die nicht richtig funktionieren, führen dazu, dass das Herz nicht genug Blut in den Körper pumpen kann, wie bei dem löchrigen Feuerwehrschauch. Wenn das so ist, bemerkt man, dass man schnell müde wird, nicht gut atmen kann und immer langsamer rennt als die anderen Kinder.

Euer Kinderarzt kann, indem er euch immer mal wieder mit dem Stethoskop abhört, feststellen, ob da ein Loch im Herzen ist oder eine Klappe nicht gut funktioniert. Mit der Ultraschalluntersuchung kann er das dann noch genauer herausfinden.

Manche undichten Herzklappen muss man reparieren

oder Löcher mit einem Flicker zunähen, weil sonst andere Organe auch noch krank werden. Solche Flicker sind nicht so schön bunt wie die auf euren Hosenknieen, funktionieren aber genauso und sind mindestens so schön eingenäht. Einige Löcher im Herzen kann man auch ohne große Operation verschließen, mithilfe eines winzigen Schlauchs, den man Katheter nennt. Durch diesen Schlauch wird dann ein Schirmchen an die passende Stelle geschoben und das Loch damit verdichtet.

Ihr seht, es gibt eine Menge Möglichkeiten, die verschiedenartigen Löcher im Herzen zu reparieren! Man kann sie abdecken, zukleben, zunähen oder mithilfe eines winzigen Schirms abdichten. „Einfach zuschütten“ gehört bisher noch nicht dazu, aber wer weiß, vielleicht werdet ihr ja mal ganz große Erfinder ... Und dann findet ihr eben einfach heraus, wie man das macht.

**Prof. Dr. Tsvetomir Loukanov** ist zertifizierter Kinderherzchirurg und leitet die Sektion Kinderherzchirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg.